

Pressebericht

NSK-Sportler „sahnen“ bei der NRW-Landesmeisterschaft ab – die sportlichen Erfolge der Saison 2003/2004 sind die besten in der 30 jährigen NSK-Vereinsgeschichte.

Die Eislauf-Saison 2003/2004 neigt sich dem Ende, einer der Höhepunkte ist immer die Landes- und Landesjugendmeisterschaften im Eiskunstlaufen, die am letzten Wochenende (27.-29.2.04) in Essen stattfand. Die 44 Eiskunstlauf-Vereine aus gesamt Nordrhein-Westfalen hatten diesmal über 200 Eiskunstlauf-Sportler zum Wettkampf nach Essen geschickt. Der Neusser Schlittschuh-Klub (NSK) trat dieses Jahr nur in 4 Disziplinen an - konnte aber in jedem dieser Bereiche einen „Trepchen-Platz“ erreichen:

NRW-Meister „Eistanzen-Nachwuchs“ wurden die NRW-Eistanz-Hoffnungsträger und amtierenden Deutschen Nachwuchsmeister

Saskia Brall und Tim Giesen

NRW-Meister „Synchon-Eiskunstlaufen-Junioren“ wurden die 19 jungen Damen der NSK-Formation

„Hurricanes on Ice“

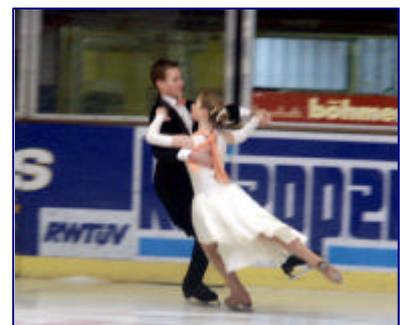
Dritte in der Kategorie „Meisterklasse-Damen“ wurde

Eva Clemens

und ebenfalls Dritte in der „Anfängerklasse-Mädchen“ wurde

Corinna Müller

Für **Saskia Brall** (13) und **Tim Giesen** (15) stand das Ergebnis des diesjährigen Eistanz-Wettbewerbes eigentlich schon fast vorher fest, denn die anderen NRW-Paare haben derzeit noch einen zu großen Abstand zu den amtierenden Deutschen Nachwuchsmeistern. Aber jeder Wettbewerb hat seine eigenen Tücken und ist jedes Mal eine neue Herausforderung, zumal der Neusser Quirinus-Schüler Tim Giesen mit einer starken grippalen Infektion aufs Eis musste. „Eigentlich gehört Tim ins warme Bett, statt in lausig kalten Eishallen rumzulaufen“ kommentierte seine Mutter. Saskia Brall und Tim Giesen zeigten dann auch in Essen – mit viel Applaus der Zuschauer und der anderen NRW-Sportler - ihre diesjährige Meistertür, die sie in den letzten Wochen im Hinblick auf die noch im April stattfindenden Deutschen Jugendmeisterschaften weiter ausgefeilt und verbessert hatten. Vitali Schulz, NRW-Eistanz-Landestrainer: „Wenn die Beiden sich so weiterentwickeln, wie in dieser Saison, dann kommen die auch noch international ganz groß raus“.



Ein Höhepunkt der diesjährigen NRW-Meisterschaft war wieder der Wettbewerb der Synchron-Eiskunstlauf-Formationen – kurz SYS genannt. In dieser relativ jungen Disziplin des Eissports gleiten 20 Eiskunstläuferinnen gleichzeitig, schwungvoll und synchron mit viel Tempo zu fetziger Musik übers Eis. Das Musikthema wird hierbei durch die vielfältigen Schritte, durch schnell wechselnde Formationen und die Körperbewegungen interpretiert.

Pressebericht

Raffinierte und wunderschöne Kostüme und Frisuren unterstreichen hierbei die Darbietungen. Die meisten SYS-Team-Mitglieder haben schon eine lange Einzelkarriere im Eiskunstlaufen hinter sich und Synchron-Eiskunstlaufen ist somit immer Höchstleistungssport und Show gleichzeitig. Viele NSK-ler waren mit Flöten, Ratschen, Trompeten, Glocken und sonst. Krachmachern zur Unterstützung der Neusser Formation „**Hurricanes on Ice**“ nach Essen gekommen, die dann auch NRW-Meister-2004 in der Junior-Kategorie wurden. Die befreundete Formation „Fire on Ice“ aus Dortmund, mit der die Hurricanes jeden Sonntag im Dortmunder Olympia-Stützpunkt zusammen trainieren, wurde NRW-Meister in der sog. „Meisterklasse“.



Ulrich Giesen, NSK-Vorstand freute sich besonders über diesen gelungenen Auftritt der NSK-SYS-Formation, denn das NSK-Management steckt schon voll in den Vorbereitungen für den größten Eiskunstlauf-Event des Jahres 2005: Vom 20. – 22. Januar 2005 veranstaltet der NSK für die International-Skating-Union (ISU) in Neuss den „**Germany-Cup for Synchronized Skating**“. „Über 600 Sportler und Sportlerinnen, aus ganz Europa, aus den USA, aus Kanada, Australien, Japan usw. erwarten wir dann hier bei uns in Neuss und es wäre schön, wenn sich unsere eigene Synchron-Formation noch soweit steigern könnte, um sich für diesen einmaligen, internationalen Wettbewerb in unserer Heimatstadt zu qualifizieren“, so Ulrich Giesen. Die Vorbereitungen für den „Germany-Cup“, welcher wohl einer der Highlights des 2005er-Sportkalenders in der Region Neuss und in NRW sein wird, können bereits im Internet unter www.Germany-Cup.Org verfolgt werden.



Rechts Corinna Müller

Besonders gefreut hatte man sich beim NSK auch über das erfolgreiche Abschneiden der 14-jährigen Quirinus-Schülerin, **Corinna Müller**, die ganz unerwartet in der Kategorie „Anfänger Mädchen“ einen hervorragenden 3ten Platz in einem starken Feld von 18 Konkurrentinnen belegte. Corinna Müller hatte sich mit einer der besten Küren des Tages noch vom 7ten Platz nach den Elementen ganz nach vorne auf einen Treppchenplatz hochgearbeitet. In der gleichen Kategorie erreichte die NSK-Sportlerin **Lena Rudolph** mit Platz 9 einen guten Mittelfeldplatz.

Die langjährige NSK-Erfolgssportlerin **Eva Clemens** startete zum ersten mal in der Meisterklasse-Damen. In dieser Meisterklasse musste Eva Clemens – die an diesem Wochenende gerade 18 Jahre alt geworden war – nur noch gegen Konkurrentinnen aus dem

Bundesleistungsstützpunkt antreten. Dank der von Eva selbst entwickelten, besonders gelungenen Choreographie und Ihrer Ausdrucksstärke gelang Ihr hier ein hervorragender 3ter Platz. Eva Clemens gibt übrigens ihr erworbenes Eiskunstlaufwissen schon laufend an den NSK-Nachwuchs weiter, sie ist mittlerweile eine von der DEU offiz. zertifizierte Eiskunstlauf-Trainerin. Übrigens: Beim nächsten traditionellen NSK-Weihnachtsmärchen auf dem Eis (Aufführungen im Advent 2004) steht Eva Clemens selbst wieder auf dem Eis und ist außerdem aktives Mitglied im NSK-Märchen-Kreativ-Team, welches jetzt schon intensiv an der nächsten Aufführung arbeitet. Eva Clemens ist hier für die Choreographie der Solisten zuständig: u.a. für Anneliese und Peter, für einen Sumsemann, einen Sandmann, eine Nachtfee, für Frau Holle, für einen Wassermann, einen Donnermann, für Blitzhexe, Hagelhans, Eismax, für Sternenkinder und einen Mondmann. Für dieses Jahr sind leider nur 6 Aufführungen im Advent dieser einmaligen Neusser Kult-Veranstaltung geplant, da zeitliche Überschneidungen zu den Deutschen Meisterschaften bestehen. Dieses Jahr wird der NSK das beliebte Märchen „**Peterchen's Mondfahrt**“ auf dem Eis aufführen. Alle die sich hierfür interessieren finden im Internet mehr: www.maerchen-neuss.de.

Weitere Informationen:
Neusser Schlittschuh-Klub e.V. – NSK

Geschäftsstelle: Dagmar Giesen, Dürerstr. 20, 41466 Neuss
Telefon: 0 21 31 / 40 22 931, Telefax: 0 21 31 / 46 82 43
eMail: Press@NSK-Neuss.de, Internet: www.NSK-Neuss.de